

Regenmacher

Du brauchst

eine Röhre - z.B. eine leere Rolle Küchentücher, mehrere leere Klopapierrollen aneinander geklebt, eine leere Chipsrolle - irgendwas hohles langes rundes.

kleine Perlen, Kiesel, Reiskörner, Linsen... zum Befüllen (ahhh, kleine Aufgabe nebenbei: mehrere basteln, verschieden befüllen und Klangunterschiede hören :-))

zwei Luftballons

gutes Klebeband - Panzertape, breites Malerkrepp oder Paketband eignen sich prima

lange Nägel mit flachem Kopf oder etwas ähnliches (Zahnstocher gehen auch, sind aber schwieriger zu befestigen)

eine Ahle oder etwas Spitzes zum Löcher stechen

Papier zum umhüllen

Stich mit der Ahle (das ist ein langes spitzes Werkzeug, mit dem man Löcher stechen kann) rundherum in die Röhre in einem etwa gleichmäßigem Abstand Löcher.

Da hinein stecke die Nägel. Fixiere diese mit einem Stückchen Klebeband am Nagelkopf an der Röhre.

Jetzt kommen die Luftballons zum Einsatz. Schneide den Zipfel zum Aufpusten ab. Stülpe einen über das obere Ende und fixiere ihn mit einem Klebeband.

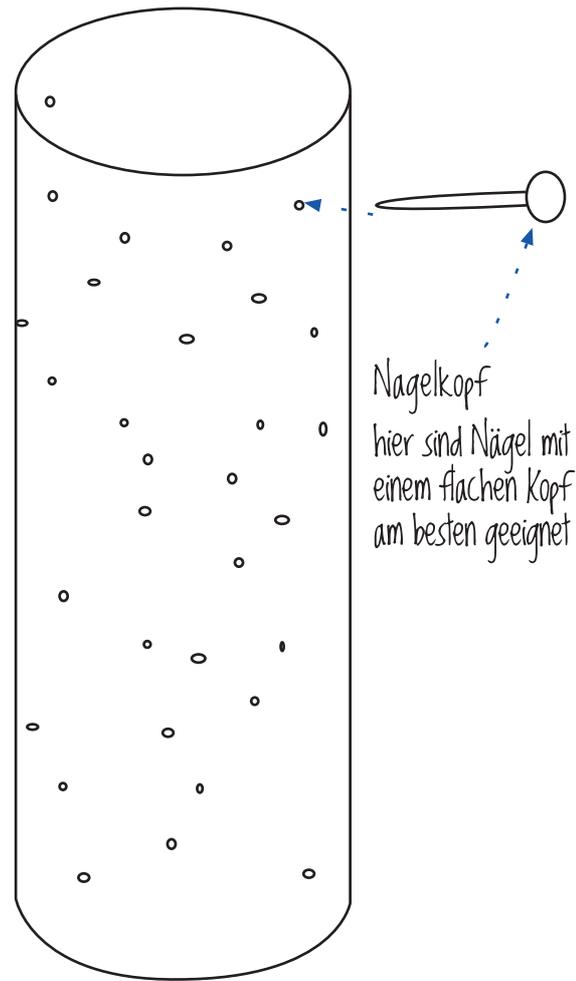
Drehe die Röhre um und befülle sie mit kleinen Dingen wie Perlen, Linsen.....

Nun kommt der zweite Luftballon auf die noch offene Seite und wird auch mit Klebeband fixiert.

Kleiner Tipp: du kannst die Luftballons zuerst mit einem Haushaltsgummi oder einem Haargummi fixieren, dann geht das festkleben leichter.

Nun ist dein Regenmacher eigentlich fertig, aber wie immer kannst du ihn noch verschönern. Wenn du Nägel benutzt hast, kannst du ihn z.B. mit einem Papier umhüllen. Danach kannst du ihn nach Belieben bemalen, bekleben, bedrucken - was immer dir gefällt.

Nun lasse es regnen, indem du deinen Regenmacher langsam von einer Seite auf die andere drehst.



Nagelkopf
hier sind Nägel mit
einem flachen Kopf
am besten geeignet

Wenn du keine Nägel hast, gehen auch andere Dinge wie Zahnstocher. Da Zahnstocher aber keinen Kopf haben, halten sie nicht von selbst. Dafür passen sie bei einer Küchenpapierrolle oder Klopapierrolle von einer Seite zur anderen durch. Du kannst sie mit Heißkleber auf beiden Seiten fixieren. Das erfordert viel Geduld, dafür sieht das Ergebnis ziemlich Klasse aus, ganz ohne zusätzliche Verzierung. Ich benutze sehr gerne Glitzerheißkleber...